

Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **90 (1992)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verbandsnachrichten Nouvelles de l'Association



AARGAU



064 / 64 16 31

Neumitglied:
Schödler Marianne, Endingen, Diplom
1979, Amsterdam NL

BERN



031 / 41 41 26

Vorbereitungen für den Hebammenkongress 1993 und Fest 100 Jahre Sektion Bern SHV.

Wir suchen Mitglieder, die in Arbeitsgruppen mithelfen dieses Hebammenfest zu gestalten und zu organisieren. Wir informieren Sie am 20. Januar 1992 welche Ressorts zu bearbeiten sind und teilen die Arbeitsgruppen, die selbständig arbeiten, ein.

Wer hat Lust, Ideen, Motivation und Zeit dieses Fest auf die Beine zu stellen? Wir freuen uns auf viele Helferinnen.

Treffpunkt: 20. Januar 1992, 17 Uhr in der Eingangshalle des Frauenspitals in Bern.

Die Hauptversammlung findet dieses Jahr am 26. März 1992, 14 Uhr im Restaurant Beaulieu an der Erlachstrasse 3 in Bern statt.

Freundliche Grüsse aus dem Vorstand,
Barbara Klopfenstein

GENÈVE



022 / 757 65 45

Nouveau membre:
Rudin Nathalie, Cologny, diplôme 1990,
Genève

Préavis

99e congrès des sages-femmes
à Arbon les 7 et 8 mai 1992!

OSTSCHWEIZ



071 / 35 59 43

Das Organisationskomitee trifft sich am 30. Januar 1992 um 19 Uhr in der Hebammenschule.
A. Berndnik

Protokoll der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 21.10.91

Anwesend waren 30 Hebammen aus der Sektion Ostschweiz

Nach der Begrüssung fasst Agnes in kurzen Worten die Aufgaben des Hebammenverbandes zusammen. Sie stellt die Sektion Ostschweiz und dessen Vorstandsmitglieder vor und erklärt den Zweck unseres heutigen Zusammentreffens, nämlich die Erhöhung der Mitgliederbeiträge von Fr. 170.– auf ca. Fr. 350.– pro Jahr.

Zu Punkt 1: Claudia informiert über die Sitzung des Zentralvorstandes, siehe Einladung zur ausserordentlichen DV am 4.12.91 vom September 91.

Zu Punkt 2: Aus den in der Einladung zur DV genannten Gründen stellt nun der Zentralvorstand den Antrag zur Erhöhung des Mitgliederbeitrages auf ca. Fr. 350.– für Aktivmitglieder. Aktivmitglieder über 62 Jahren, Junioren und Passivmitglieder zahlen Fr. 180.– bzw. Fr. 110.–.

Die Frauen der HV beschliessen ein Nein zur Erhöhung der Beiträge ab 1.1.92. Hingegen ein Ja zur Aufschiebung bis event.

Gesucht...

Die Weiterbildungskommission sucht zwei bi drei Kolleginnen aus der Deutschschweiz, um die anfallende Arbeit besser bewältigen zu können. «Wir würden uns freuen, wenn Sie aktiv in unserem Team mitarbeiten könnten und gute Französischkenntnisse haben.»

Für Auskünfte und Anmeldungen wenden Sie sich an:
Frau Beatrice Roggo, Egelgasse 62,
3006 Bern, Telefon 031 44 14 14.

In eigener Sache

Die Nummer 1 der Hebammenzeitung verlässt erst am 10. Januar die Druckerei und wird mit dementsprechender Verspätung bei Ihnen eintreffen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Die Redaktion / sf

zur ordentlichen DV 1992. Ein Nein zu allen anderen Anträgen, weil sie zuwenig überlegt seien.

Zu Punkt 3: Als Delegierte zu der Versammlung am 4.12.91 wurden gewählt: Ursula Zenger, Ursula Schlittler, Anna Heldstab, Cornelia Krapf, Bernadette Koch, Susi Ringenisen, Ruth Kolb. In Reserve: Anita Huber.

Zu Punkt 4: einige Stimmen aus der Diskussion: Es würde gerne ein Antrag an den Zentralvorstand gestellt um Aufschiebung des Entscheids bis zur ordentlichen DV. Dies ist aber nicht möglich, mangels genügend anwesender Sektionsmitglieder.

Bernadette informierte über Mitgliederbeiträge anderer Verbände – sie sind in etwa gleich hoch (Fr. 300.– und mehr). Der Physiotherapeutenverband, vergleichbar mit dem SHV, hat die Mitgliederbeiträge letztes Jahr auch verdoppelt.

Reanimation des Neugeborenen in der Gebärabteilung

Datum: Donnerstag, 20. Februar oder Freitag, 21. Februar 1992

Ort: Kantonsspital Aarau

Referent: Prof. Dr. med. Willy Stoll und Mitarbeiter

Preis: Mitglieder SHV Fr. 130.–
Nichtmitglieder Fr. 200.–

Informations- und Anmeldeunterlagen:
SHV Zentralsekretariat, Flurstrasse 26, 3000 Bern 22, Telefon 031 42 63 40

Commission pour la formation permanente de l'ASSF (CFP)

(Lorenza Bettoli, Christiane Dufey-Liengme)

Les compétences du nouveau-né, de la mère et du personnel soignant

Rythmes, allaitement, éveil, sommeil

Intervenant pour la journée: Madame Marie Thirion, pédiatre à Grenoble

Date: vendredi 7 février 1992, 9.15 h. – 17.30 h.

Lieu: Hôpital de Sion, Aula
Av. Grand Champsec, Sion

Séminaire organisé en collaboration avec la section valaisane de l'ASSF, destiné au personnel médical confronté à l'allaitement maternel
Cette journée est un échange avec Mme Marie Thirion

Les buts de cette journée sont multiples:

- mettre au point la physiologie de l'allaitement maternel, du sommeil et de l'éveil du nourrisson
- prévenir les complications qui peuvent compromettre l'allaitement maternel et les rythmes du nouveau-né
- rechercher les moyens permettant un travail d'équipe qui favorise la prise en charge globale du nouveau-né, de la relation mère/enfant
- favoriser l'échange entre les personnes qui sont confrontées à cette réalité
- proposer des moyens concrets pour poursuivre cette réflexion

Programme de la journée

- 1) Physiologie de l'allaitement (rappel)
- 2) Dimensions psychologiques favorisant l'établissement de la lactation (Grossesse, accouchement, relation mère/enfant, évolution du couple: devenir mère/père, «phantasmes nutritionnels: relation à la nourriture»)
- 3) Physiologie du sommeil et de l'éveil chez le nouveau-né
- 4) Exemples de fonctionnement d'équipes qui induisent une perturbation de la mise en route de l'allaitement et de son maintien, des rythmes d'éveil et de sommeil du nourrisson
- 5) Discussion sur les possibilités de faire appel à Mme Thirion dans le cadre d'une équipe hospitalière dans le but de réfléchir aux conditions nécessaires pour une prise en charge globale du nouveau-né (allaitement maternel et artificiel, rythmes d'éveil et de sommeil)
- 6) Conclusions et suites à donner à cette journée

Prix: Sages-femmes membres de l'ASSF: fr.: 90.-
Non-membres et autre personnel soignant: fr.: 140.-

Si besoin, possibilités de logement à l'Hôtel IBIS à Sion: (tél.: 027 33 11 91)

Prix: chambre individuelle: fr. 80.-
chambre à deux lits: fr. 120.-

Pour les sages-femmes: cette formation sera validée pour votre carnet d'attestation

Veuillez faire parvenir vos inscriptions au plus tard jusqu'au 18 janvier 1992 au Secrétariat central de l'ASSF, Flurstrasse 26, 3000 Berne 22

Toute annulation d'inscription (remboursement de 2/3 de la somme) est possible jusqu'au 18 janvier 1992. A partir de cette date les frais d'inscriptions ne vous seront plus remboursés

Nombre de places: limité

Veuillez découper ce talon-réponse svp.

Inscription au séminaire

«Les compétences du nouveau-né, de la mère et du personnel soignant»,

avec Marie Thirion

Nom:

Prénom:

Adresse:

No. Tél.

Profession:

Type et lieu d'activité:

Je m'inscris à la journée du 7 février 1992 à Sion

Repas de midi: plat du jour à l'Hôtel IBIS à fr. 20.- (facultatif)

Il n'y a aura pas la possibilité de prendre le repas à la cafétéria de l'Hôpital de Sion, car elle est en réfection

Ce talon-réponse est à renvoyer au plus tard le **18 janvier 1992** à l'adresse suivante:

Association suisse des sages-femmes, Secrétariat central, Flurstrasse 26, 3000 Berne 22

Téléphone: 031 42 63 40

Der SHV ist eher klein (ca. 2000 Mitglieder), deshalb sind natürlich die Beiträge höher im Vergleich mit grösseren Verbänden. Immer wieder wird die Frage der Fusion mit dem SBK oder gar VPOD aufgegriffen. Die Stimmung dazu ist eher positiv, vor allem dem SBK gegenüber.

All die Probleme werden bestimmt noch zu manchen Diskussionen Anlass geben. Warten wir das Ergebnis der DV ab.

Ich wünsche allen Mut für gute Entscheidungen
Ruth Kolb

**Workshop:
Sexualität und Geburt**

Durch die Kenntnis der Potentiale, die in der Sexualität liegen, wird es möglich sein, freudenspendende Energiequellen für Mutter und Vater zu nutzen. Eltern und Hebammen können so dem Kind einen liebevollen Empfang auf dieser Erde bereiten.

Leitung:
Christl Rosenberger, Berufsschullehrerin und Hebamme

Datum:
Donnerstag, 23. April 1992

Ort:
Hebammenschule St. Gallen

Kosten:
Fr. 80.– plus Mittagessen

- Inhalt:**
- eigene Normen und Werte in der Sexualität
 - natürliche Vorgänge im menschlichen Organismus
 - Sexualität als freudenspendende Energiequelle für Mutter und Vater während der Schwangerschaft
 - Störfaktoren, die den Energiefluss während der Geburt verhindern

Methode:
Lehrgespräche, Gespräche in kleinen Gruppen und im Plenum, Sensibilisieren auf Körperwahrnehmungen;

Teilnehmer:
14-16 Hebammen, die bereit sind, sich mit dem Thema intensiv auseinanderzusetzen.

Anmeldung:
Bis 20. März 1992 (Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt) an:
Agnes Berdnik, Zilweg 14, 910 St. Gallen

TICINO

093 / 87 12 27

Nuovo membro:
Fossati Anna, allieva a lausanne

Pro memoria
Liselotte Kuntner terrà una conferenza aperta a tutti, il 24 gennaio 1992 alle ore 20.30 nell'Aula Magna della STS di Lugano - Trevano, avente come tema: «Cultura e parto». Il 25 gennaio 1992 ci sarà dei «Work-shop» sulle posizioni verticali durante il parto.

ZENTRALSCHWEIZ

042 / 36 58 52

Fachgruppe freipraktizierende Hebammen

Die nächste Sitzung ist verschoben vom 16. auf den **23. Januar 92** um 20 Uhr im Restaurant Emmenbaum, Emmenbrücke.

Das übernächste Treffen findet am 20 Februar am selben Ort statt.

ZÜRICH UND UMG.

01 / 391 40 39

Neumitglied:
Gmür Isabelle, Saland, Schülerin an der Hebammenschule Zürich

Nächste Sitzung der freischaffenden Hebammen

Donnerstag, 23. Januar 1992, 20 Uhr, im Rotkreuzspital, Gloriastrasse 18, Zürich

Stellungnahme zum Antrag der Fachgruppe der freiberuflichen Hebammen der Sektion Zürich und Umgebung, anlässlich der Präsidentinnenkonferenz vom 26. September 1991

Der Grund dieser Antragsstellung war, dass die freiberuflichen Hebammen der Sektion Zürich fanden, dass ihre Interessen von der Arbeitsgruppe «Projekt Krankenkasse», bei den Verhandlungen mit den Krankenkassen, nicht genügend vertreten wurden. Die verbreiteten Informationen im Zusammenhang mit diesem Projekt waren diffus und unklar und führten in unserem Vorstand zu Missverständnissen.

Wir bedauern, dass dieser Vorfall zum Rücktritt von Erika Haiblé als Vizepräsidentin des Zentralvorstandes geführt hat.

Für den Vorstand der Sektion Zürich und Umgebung

Madleina Wehrli, Präsidentin

**AIUTO AIDS TICINO
tel. 091 23 17 17**

Seminar

Therapeutic Touch

nach Dr. Dolores Krieger

Therapeutische Berührung - Kontaktheilung
Eine komplementäre Ergänzung der medizinischen und chirurgischen Behandlungsmethoden.

Basisseminare in Luzern:

23. bis 26. April 1992 15. bis 18. Oktober 1992

Informationen und Anmeldung bei der Seminarleitung:



Hans & Elisabeth Zurfluh, Tannenweg 4, 5712 Beinwil am See
Telefon 064/71 78 63 (Mitglied SVNH)



KANTONALES FRAUENSPITAL FONTANA, CHUR

Per Januar 1992 wurde uns eine weitere Hebammenstelle bewilligt. Wir suchen deshalb zur Ergänzung unseres Teams von 12 Hebammen (ca. 1200 Geburten pro Jahr)

1 dipl. Hebamme

Dienstantritt: baldmöglichst oder nach Vereinbarung.

Rufen Sie uns an. Unsere Oberschwester erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte, Telefon 081 21 81 11.

Bewerbungen sind zu richten an die
**Verwaltung des Kantonalen Frauenspitals Fontana,
CH-7000 Chur.**

BEZIRKSSPITAL HERZOGENBUCHSEE

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir eine ausgebildete

Hebamme

für die Gebärabteilung mit etwa 300 Geburten.

Schätzen Sie einen hohen Kompetenzgrad, verantwortungsvolles und selbständiges Arbeiten in einem kleinen Team, das eine gute Zusammenarbeit über alles schätzt, so sind Sie bei uns richtig. Neuzeitliche Anstellungsbedingungen und eine optimal geregelte Arbeitszeit werden zugesichert.

Wir wünschen eine einsatzfreudige, einfühlsame Mitarbeiterin.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf an die Oberschwester Silvia Reusser oder Ihre schriftliche Bewerbung an das Bezirksspital, 3360 Herzogenbuchsee, Telefon 063 60 11 01.



SPITAL SURSES 7460 SAVOGNIN

Wir suchen eine flexible

dipl. Hebamme

als Aushilfskraft zur Ablösung unserer Hebamme für Frei- und Ferientage inkl. Pikett ca. 8 Tage pro Monat.

Stellenantritt sofort oder nach Vereinbarung.

Falls Sie interessiert sind an dieser abwechslungsreichen Nebenbeschäftigung und über etwas Freizeit verfügen, wenden Sie sich bitte an die Spitalverwaltung, Telefon 081 74 11 44.

Wir sind ein Beleg-Arzt-Spital (87 Betten) mit ca. 650 Geburten im Jahr und suchen zur Ergänzung unseres Mitarbeiterteams eine

Hebamme

Es ist **Teilzeiteinsatz** möglich.

Wir bieten eine interessante, vielseitige Tätigkeit in kleinem überschaubarem Team sowie gut ausgebaute Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen.

Falls Sie diese Stelle näher interessiert, erteilen Ihnen unsere Oberschwester, Sr. Idda Habermacher, oder der Verwalter, Herr W. Macher, gerne nähere Auskunft. Ihre Bewerbung richten Sie bitte direkt an:

Klinik Stephanshorn
Verwalter
Brauerstrasse 95
9016 St. Gallen
Telefon 071 3771 11



● Startklar

Kantonsspital Luzern

Denn bei uns sind Sie Tag für Tag dabei, wenn neues Leben das Licht der Welt erblickt.

Für die Gebärabteilung unserer Frauenklinik suchen wir eine

● dipl. Hebamme

Sie haben Freude an individueller Geburtshilfe, an praxisorientierter Schülersausbildung und engagieren sich für das gute Zusammenspiel im Team. Wir bieten abwechslungsreiche Aufgaben und fortschrittliche Arbeitsbedingungen.

Interessiert? Schwester Margrit Pfäffli, Oberhebamme, sagt Ihnen gerne, was Sie wissen möchten.
Rufen Sie uns an, Telefon 041 25 11 25

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Martin Wingeier, Leitung Pflegedienst.

Kantonsspital Luzern

Kantonsspital Luzern
Leitung Pflegedienst
6000 Luzern 16



Gesucht:

Hebamme

Euses Team het e Lücke ...

Mir si 8 jungi Hebamme und sueche e fröhlich, ufgschtelte Kollegin. Geb, Wöch, Gyni und Buschizimker si eusi Spezialität.

Mir würde üs freue, Di kenne z'lere und gäbe au gärn Uskunft. Du chasch eus telefoniere (Sr. Elsi Müller, Leitung Pflegedienst) oder schribe a folgendi Adrässe:

Spital Grenchen, Verwaltung, Wissbächlistrasse 48, 2540 Grenchen, Telefon 065 51 41 41

Also, bis spöter!

In unsere lebhafte Gebärabteilung (1'600 Geburten pro Jahr) ist eine

Hebammenstelle

neu zu besetzen.

Wir sind ein junges Team, legen grossen Wert auf individuelle Betreuung und arbeiten im Schichtbetrieb.

Wenn Sie mehr wissen wollen, rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch. Auskunft erteilt Ihnen gerne unsere leitende Hebamme, Frau Doris Franchina, Telefon 056 84 21 11 intern 8 23 41.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Frau Yvonne Biri, Pflegedienstleitung, Kantonsspital, 5404 Baden.



Beruf und Freizeit im Einklang

Der Pflegeberuf bringt zwar einige Belastung, aber ebenso viel Befriedigung, besonders wenn ein attraktiver Arbeitsort dazu beiträgt. Das Kreisspital in Bülach hat da einiges zu bieten:



Die ruhige Lage am Waldrand – wenige Minuten von S-Bahnhof entfernt. Die reizvolle Bülacher Altstadt mit Einkaufszentren, hübschen Boutiquen und heimeligen Restaurants. Unzählige Freizeitmöglichkeiten und ein einzigartiges Naherholungsgebiet zwischen Glatt und Rhein. Und damit auch genügend Zeit bleibt, alles zu geniessen, dafür sorgt ein ausgeklügelter Einsatzplan, der Arbeit und Freizeit im Gleichgewicht behält.

G'wundrig?

Rufen Sie doch einfach an. Unsere Frau B. Willimann, Leiterin Pflegedienst, sagt Ihnen gerne, was Sie als

Hebamme

bei uns erwarten dürfen.

Bülach – ein überschaubares Spital.
Über 800 Geburten pro Jahr. Chef- und Belegarztsystem. Individuelle Mutter- und Kindbetreuung. 8,5 Stellen.

01 863 22 11



Kreisspital 8180 Bülach – wo auch das Umfeld stimmt



Wir suchen

dipl. Hebammen

Wir wünschen uns aufgeschlossene Mitarbeiterinnen, die mit Interesse und Einsatzfreude in einem aufgeschlossenen Hebammenteam arbeiten möchten.

Sie sind wechselweise im Gebärsaal und auf der Wöchnerinnenabteilung eingesetzt. Unsere Geburtenzahl beträgt 500 pro Jahr.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne die leitende Hebamme, Frau Vreni Weiche oder die Leiterin des Pflegedienstes, Frau Elisabeth Fichtner, Telefon 034 21 21 21.



**BEZIRKSSPITAL
NIEDERSIMMENTAL
3763 ERLBACH I/S.**

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine

Hebamme

(Teilzeit möglich)

Sie können bei uns in einem kleinen Team selbständig arbeiten. Wir haben ca. 100 Geburten pro Jahr.

Das Pflegedienstleitungsteam, Lotti Brönnimann und Elisabeth Gnägi, freut sich auf Ihren Anruf.

Telefon 033 81 22 22



Kantonales Spital
Sursee

Hebamme

Wir sind ein Team von 12 Hebammen, 1-2 Hebammenschülerinnen, 5 Assistenzärzten(-innen), 2 Oberärzten(-innen) und dem Chefarzt.

In unserem Spital kommen jährlich zirka 900 Kinder zur Welt. Wir arbeiten in 4 Schichten. Für das Funktionieren des Gebärsaales sind wir alle verantwortlich. Wir sind bestrebt, unseren Beruf «Hebamme» voll auszuschöpfen, was viel Einsatz erfordert.

Neben der Betreuung der Gebärenden/des Partners während der Geburt, überwachen wir Risikoschwangere auf der Abteilung und führen SS-Kontrollen durch.

Auf eine initiative und verantwortungsbewusste Kollegin freuen wir uns alle.

Auskunft erteilen Ihnen gerne: Frau E. Schwegler, Leiterin Pflegedienst (intern 936) und/oder die Hebammen (intern 980).

**Kantonales Spital
Sursee**

Kantonales Spital Sursee
Leitung Pflegedienst
6210 Sursee
Telefon 045/23 45 45



Wir wachsen mit und an neuen Aufgaben!

Zur Erweiterung und Verstärkung unseres Teams suchen wir auf den nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Hebamme

wenn möglich mit Erfahrung.

Ihre fachliche Qualifikation und Ihr Wille, Verantwortung mitzutragen, sind gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche und befriedigende Tätigkeit bei uns: Wir schätzen engagierte und interessierte Mitarbeiterinnen.

Möchten Sie bei uns schnuppern? Rufen Sie doch an!

Sr. Béatrice Guntern, Leiterin unseres Pflegedienstes, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte:

Telefon 061 925 25 25

oder verlangen Sie den Personalanmeldebogen beim Personaldienst, **Kantonsspital Liestal, Rheinstrasse 26, 4410 Liestal**

Klinik Beau-Site

Wir suchen nach Vereinbarung

dipl. Hebamme

100% oder Teilzeitanstellung

für unsere Geburtsabteilung (ca. 800 Geburten im Jahr), Belegarztsystem.

Haben Sie schon etwas Berufserfahrung oder möchten Sie diese bei uns gewinnen? Arbeiten Sie gerne in einem Team?

Wir bieten:

- gute Arbeitsbedingungen nach kantonalen Ansätzen
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- gutes Arbeitsklima
- Kinderkrippe für Mitarbeiterkinder
- ein «Schnuppertag» bei uns ist jederzeit möglich

Bitte melden Sie sich zu einem persönlichen Gespräch bei Sr. Silvia Gigon, Pflegedienstleiterin, Klinik Beau-Site, Schänzlihalde 11, 3000 Bern 25, Telefon 031 49 33 72.

Schänzlihalde 11, 3000 Bern 25, Schweiz,
Telefon 031 49 33 72

Für unsere Geburtsabteilung (Gebärsaal, Säuglingszimmer, Wöchnerinnen) suchen wir eine

Leitende Hebamme

die in engster Zusammenarbeit mit dem Abteilungs- und Ärzteteam (Chef-, Belegarzt-System) das Betreuungskonzept für Mutter und Kind weiter ausbaut und die Organisationsstrukturen der Abteilung festigt.

Unsere lebhaftige Geburtsabteilung, die auch Aussenstation für Hebammenschülerinnen ist, stellen wir Ihnen gerne vor, und bieten Ihnen Gelegenheit für ein persönliches Gespräch mit dem Team der Hebammen, den Säuglingsschwesterinnen und dem Chefarzt.

Sie verfügen über

- einige Jahre Berufserfahrung
- Führungserfahrung
- Sinn für Zusammenarbeit, Belastbarkeit und Entscheidungsfähigkeit
- abgeschlossene Kaderausbildung oder die Bereitschaft, eine Kaderausbildung zu absolvieren.

Wir bieten Ihnen

- Raum zur beruflichen Eigenständigkeit und Kreativität mit entsprechenden Kompetenzen
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- kollegiale, interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Besoldung nach kantonalem Reglement.

Unsere Leiterin Pflegedienst, Frau F. Alder, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an unseren Personaldienst, 3600 Thun.

Eintritt: sofort oder nach Vereinbarung.

Regionalspital Thun

Tel. 033/ 262626

– ein Anruf ist es immer wert!



**Der Eingang zum
attraktiven Arbeitsplatz**



Wir sind eine dynamische und innovative Privatklinik im akutmedizinischen Bereich.

Wenn Sie eine neue Herausforderung reizt, und Sie als engagierte, unternehmerisch denkende Persönlichkeit an einer Führungsfunktion interessiert sind, heissen wir Sie als

Leiterin der Geburtenabteilung

herzlich willkommen. Sie verfügen über eine KWS- oder IKP-Grundausbildung mit Zusatzausbildung als Hebamme und bringen einige Jahre Berufserfahrung im Bereich Wochenbett, Geburtshilfe und Gynäkologie mit.

Als Verantwortliche für diesen Bereich verfügen Sie über Einfühlungsvermögen und verstehen es, ein Mitarbeiterteam motivierend zu führen. Ausserdem haben Sie eine Kaderausbildung absolviert und bereits Erfahrungen in einer leitenden Funktion gesammelt.

Als kommunikative Partnerin fördern Sie eine gute interdisziplinäre Zusammenarbeit und vertreten die Interessen auf verschiedenen hierarchischen Ebenen (Mitarbeiter/innen, Klinikleitung, Belegärzte etc.)

Nebst guten Sozialleistungen und fortschrittlichen Arbeitsbedingungen wie Kinderhort und 5 Wochen Ferien, erwartet Sie ein attraktives Arbeitsumfeld.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau C. Dutler (01/387 24 11) gerne zur Verfügung oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

KLINIK HIRSLANDEN, Personalabteilung, Witellikerstrasse 40, Postfach, 8029 Zürich

L'hôpital de zone du Samaritain à Vevey

cherche

une sage-femme

ou

une infirmière sage-femme

Nous demandons:

- diplôme de sage-femme ou diplôme d'infirmière sage-femme
- intérêts pour les soins à la mère et à l'enfant
- désir de développer ses connaissances en soins obstétricaux

Date d'entrée en fonction: 1er mars 1992

Postulations: les offres de service manuscrites accompagnées d'un curriculum vitae sont à faire parvenir au Service du Personnel, Hôpital du Samaritain, 1800 Vevey.

REGIONALSPITAL BIEL IM VOGELSANG

Frauenklinik
Chefarzt PD Dr. U. Herrmann

Für unsere Gebärabteilung mit ca. 750 Geburten im Jahr suchen wir

eine diplomierte Hebamme

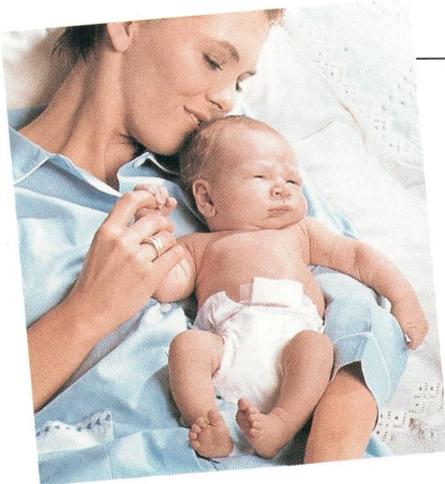
Wir bieten eine interessante, vielseitige und selbständige Tätigkeit in einem kollegialen Team.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne unsere Oberschwester der Frauenklinik, Frau Dora Suter, Telefon 032 24 23 41.

Bewerbungen richten Sie bitte an Frau C. Biedermann, Leiterin des Pflegedienstes, Regionalspital, 2502 Biel

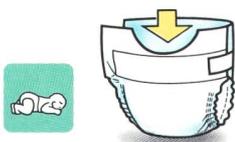
Neu: Pampers Phases.

Die erste Windel, die sich mit Ihrem Baby weiterentwickelt.



1

Neugeborene*



2

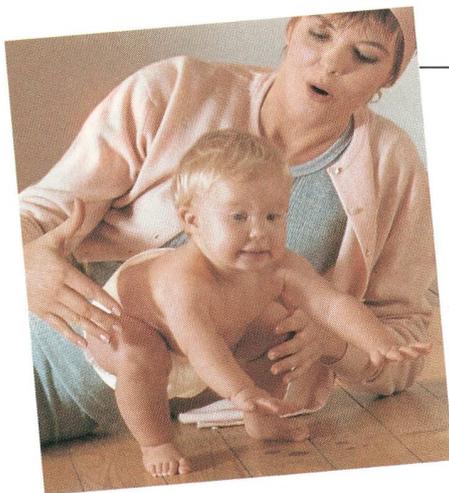
Strampler



Guten Morgen, Alex. Schön, dass du da bist. Und gut, dass es Pampers Phases Neugeborene gibt. Mit einem Ausschnitt am Bauchnabel, damit er freiliegt und atmen kann.

*Nur in Säuglingsstationen.

Sooo 'n Durst, Alex! Keine Bange, in Pampers Phases Strampler bleibt fast alles spurlos verschwunden. Weil sie zwei Extra-Sicherheitsbündchen hat.



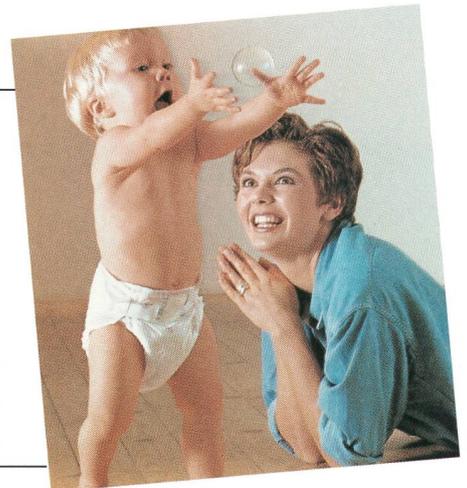
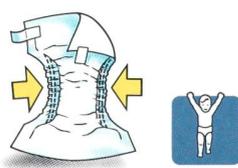
3

Aktiv



4

Junior



Jetzt geht's rund. In Pampers Phases Aktiv. Denn die sitzt und sitzt und sitzt. Schliesslich hat sie noch breitere Klebebänder.

Achtung, fertig uuund - los! Schön schmal der Schritt, so dass nichts stört, und besonders stark die Saugkraft: Pampers Phases Junior - die grosse Tour kann kein Wässerchen trüben.

Neu. Pampers Phases. Phase für Phase - sogar wenn sie nass sind, sind sie schön trocken.

